

Ultraschallreiniger



Grüezi

Ich bin Ihr neuer Ultraschallreiniger und kann mit meiner Ultraschall-Funktion vielerlei Schmutz zuverlässig und umweltschonend von Gegenständen lösen. Seien es verspritzte Brillengläser, fettige Sonnenbrillen oder verkrustete Ohrhörer. Nach einem kurzen Aufenthalt in meinem Wasserbad sind Schmuck und Accessoires wieder hygienisch sauber und erstrahlen in neuem Glanz. Vor allem für komplexe Oberflächenstrukturen und für die Reinigung von Kleinteilen oder schwer erreichbaren Stellen ist meine Ultraschall-Funktion häufig die einzige Möglichkeit, den Schmutz chemiefrei, schonend und dennoch gründlich zu entfernen. Damit Ihre Gegenstände dabei nicht beschädigt werden, gebe ich Ihnen nachfolgend einige Hinweise auf den Weg.

Nicht alle Gegenstände sind für die Ultraschallreinigung geeignet. Nicht geeignet für die Ultraschall-Reinigung sind:

- Folgende Edelsteine: Korallen, Lapislazuli, Malachit, Opale, Perlen und Perlmutt, Elfenbein, Achat, Schwarzer Onyx, Tigerauge;
- Der Grund: Diese Edelsteine sind nicht sehr hart und durch die Ultraschallreinigung entsteht Reibung, welche zu Kratzern führen kann.
- Geschweisstes Metall, beschichtetes oder plattiertes Metall, Metallbinder;
- Nicht wasserdichte Uhren oder Uhren mit Lederarmband bzw. Taschenuhren, da diese meist nicht wasserdicht sind. Bitte beachten Sie, dass auch Dichtungen von wasserfesten Uhren im Lauf der Zeit ermüden können und durch die Ultraschall-Belastung Wasser eindringen kann. Am besten informieren Sie sich vorab, ob der Gegenstand für die Ultraschallreinigung geeignet ist.
- Holz, Glas, Keramik, Leder;
- Modeschmuck sowie Schmuck mit vergoldeten/versilberten Oberflächen.
- Das Gerät ist nicht für die Reinigung von Kontaktlinsen geeignet.
- Generell gilt: Für Schäden, welche durch die Ultraschall-Reinigung entstehen, übernehmen FUST und BETTY BOSSI keine Haftung. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob ein Objekt für eine Ultraschall-Reinigung geeignet ist, erkundigen Sie sich am besten beim Hersteller oder Händler des betreffenden Gegenstandes.

Brillen müssen besonders schonend behandelt werden, da ansonsten Schäden bei der Reinigung entstehen können. Dabei sind folgende Punkte besonders zu beachten:

- Brille mit den Bügeln nach unten und niemals mit den Gläsern nach unten ablegen.
- Setzen Sie Brillen nicht zu hohen Temperaturen oder zu starker Kälte aus. Besonders Sonnenbrillen werden durch die häufige Lagerung in Fahrzeugen (Armaturenbrett) enormen Temperaturschwankungen ausgesetzt.
- Ebenso sorgt eine falsche Reinigung mit z.B. Taschentüchern oder Hemdsärmeln für Schäden an den Gläsern. Sie nehmen beim Putzen zusätzlichen Schmutz von den Brillengläsern auf und verursachen dadurch Mikrokratzer. Solche Mikrokratzer können durch die Reinigung in einem Ultraschallreiniger «vergrössert» und dadurch optisch sichtbar gemacht werden. Brillen mit beschichteten Gläsern sollten nur kurz oder gar nicht im Ultraschallgerät gereinigt werden. **Unsere Empfehlung bei Brillen: lassen Sie sich bei Ihrem Optiker beraten, ob Ihre Brille für die Reinigung mit dem Ultraschallgerät geeignet ist.**

Verwenden Sie für Schmuck und Kleinteile den eigens dafür konzipierten Einsatz. Brillen können Sie mit den Gläsern nach oben gerichtet für die Reinigung direkt in die Wanne des Geräts legen. Nach Abschluss des Reinigungsprogramms Brille und Schmuck polieren oder trocknen lassen.